
4302/AB XXIV. GP

Eingelangt am 26.03.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Inneres

Anfragebeantwortung

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

Der Abgeordnete zum Nationalrat Vilimsky und weitere Abgeordnete haben am 26. Jänner 2010 unter der Zahl 4286/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „medizinische Betreuung von Asylwerbern im Jahr 2009“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

€ 1.474.532,51.

Zu Frage 2:

€ 983.848,91 (inkl. Erstaufnahmestelle Flughafen).

Zu Frage 3:

In der Betreuungsstelle Ost: € 873.055,80 (inkl. Röntgenarzt).

In der Betreuungsstelle West: € 105.188,00.

Zusätzlich werden seitens des Bundesministeriums für Inneres die Kosten für die Erstaufnahmestelle Flughafen zentral bezahlt. Im Jahr 2009 betragen diese Kosten € 5.605,11.

Zu Frage 4:

Im Jahr 2009 kam es in der Betreuungsstelle Ost zu 51, in der Betreuungsstelle West zu 20 und in der Betreuungsstelle Nord zu 15 Überweisungen an Krankenhäuser.

Zu Frage 5:

€ 117.105,51.

Zu Frage 6:

Im Jahr 2009 kam es in der Betreuungsstelle Ost zu 12, in der Betreuungsstelle West zu 4 und in der Betreuungsstelle Nord zu 2 Überweisungen an externe Fachärzte.

Zu Frage 7:

€ 10.476,09.

Zu Frage 8:

Bei den ausgewerteten Statistiken werden unter „Einsätze der Rettung“ sowohl Krankentransporte, Rettungstransporte sowie alle sonstigen Notfallfahrten subsumiert.

Insgesamt erfolgten im Jahr 2009 in der Betreuungsstelle Ost 218, in der Betreuungsstelle West 88, in der Betreuungsstelle Süd 37 und in der Betreuungsstelle Nord 141 Einsätze.

Zu Frage 9:

Im Jahr 2009 wurden durch Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes bei der Erstaufnahmestelle West 17 sowie bei der Erstaufnahmestelle Ost 40 Einsätze, die mit der medizinischen Betreuung von Asylwerbern im Zusammenhang standen, durchgeführt.